



Wann	Wer	Was	Wann / Wo
Sa 02. 06.	Pfarre	Trauung: Sabine Hörmannsdorfer – Michael Doberer	
So 03. 06.	Sportverein	Allentsteig – SVU Langau	17.30 Uhr / Allentsteig
So 03. 06.	Pfarre	Familienmesse	9.00 Uhr / Pfarrkirche
Fr 08. 06.	Gemeinde	Jahrmarkt	
Fr 08. 06.	Sportverein	SVU Langau – St. Leonhard	20.00 Uhr / Freizeitarena
Sa 09. 06.	Landjugend	Summer Flash auf der Kipp	
So 10. 06.	Pfarre	Wallfahrt nach Maria Dreieichen - Messe	10.00 Uhr / Maria Dreieichen
So 10. 06.	Musikschule	Bande – Frühschoppen	11.30 Uhr / Freizeithaus am See
Sa 16. 06.	Sportverein	Triathlon am Bergwerksee	
So 17. 06.	Pfarre	Pfarrverbandsfirmung in Geras	9.00 Uhr / Geras
Mi 20. 06.	Pfarre	Krankenkommunion	
Sa 23. 06.	Kameradschaftsbund	Kirtagsheuriger	ab 18.00 / Vereinsschuppen
So 24. 06.	Kameradschaftsbund	Kirtagsheuriger	ab 16.00 / Vereinsschuppen
Fr 29. 06.	Schulen	Schulschluss	
Fr 29. 06.	Freizeithaus	Spare Ribs grillen	17.00 / Freizeithaus am See
Fr 29. 06.	Freizeithaus	Vierviertel Festival – Konzert mit Band	20.00 / Freizeithaus am See
Sa 30. 06.	Feuerwehr	Sonnwendfeier auf der Kipp	19.00 Uhr / Hl. Messe / Kipp
Vorschau			
Sa 07. 07.	Musikkapelle	Rock & Blasmusik / Konzert der Musikkapelle	19.30 Uhr / Hauptplatz

WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN



Dr. MÜHLÖCKER - Langau 0664/5458413 + 02912/405
 30. Juni/1. Juli; **Fortbildung: 29. Mai bis 3. Juni;**
 Dr. KIRCHWEGER - Drosendorf 02915/2268 bzw. 02915/20059
 2. Juni;
 Dr. JÄGER - WEINLICH - Weitersfeld 02948/8255
 3. Juni; 9/10. Juni;
 Dr. LEHNINGER - Geras 02912/340
 16./17. Juni;
 Dr. MARGETA - Riegersburg 02916/229
 23./24. Juni;

Änderungen vorbehalten! Unter 02912/405 ist der jeweils diensthabende Arzt jederzeit zu erfragen! Wenn Sie von Mo - Fr zwischen 19 Uhr und 07 Uhr einen Arzt benötigen, wählen Sie bitte 141 - ein diensthabender Arzt wird organisiert - Außerhalb der Ordinationszeiten zwischen 7 Uhr und 19 Uhr wählen Sie bitte 02912/405.

Ein Defibrillator ist jederzeit im Vorraum des Gemeindeamtes verfügbar!

ÄRZTEDIENST

**MÜLL
ABFUHR**

Biotonne: Dienstag, 12. + 26. Juni;

Restmüll: Dienstag, 12. Juni;

Papier: Dienstag, 12. Juni;

Gelbe Tonne/Sack: Freitag, 22. Juni;

Altmetalle, Elektrische Kleingeräte, Speisefett, Alttextilien + Kartonagen:
 jeden 1. Freitag im Monat von 16.00 - 18.00 - Kläranlage!



Die neue Datenschutzverordnung läßt grüßen....!

Wiewohl nur die folgenden Jubilare ihre Zustimmung zur Veröffentlichung gegeben haben, **gratuliert WILLI natürlich allen Jubilaren des Juni 2018 in der Hoffnung Sie vielleicht im nächsten WILLI "vor den Vorhang bitten" zu dürfen!**

Frau Rosa MITTAG L 59 zum 70. Geburtstag!

Herrn Herbert FELIX L 202 zum 70. Geburtstag!

Frau Christa RIEDL L 33/2 zum 60. Geburtstag!

Frau Ingrid KÖPPL L 112/1 zum 60. Geburtstag!

Herrn Mag. Markus NEUNTEUFL L 316 zum 50. Geburtstag!

Elisabeth FICHTL + Stefan FREUNDORFER zur Feier Ihrer HOCHZEIT!

Josefine + Robert SCHÖBINGER zur Feier Ihrer GOLDENEN HOCHZEIT!

Elisabeth + Harald WILLINGER zur Feier Ihrer SILBERNEN HOCHZEIT!

Berta + Christian STEINDL zur Feier Ihrer SILBERNEN HOCHZEIT!

Brigitte + Reinhard KÖPPL zur Feier Ihrer SILBERNEN HOCHZEIT!

**WILLI
GRATULIERT**

**FLOH
MARKT**

EINGANGSGELÄNDER - aus Hartholz, gedrechselt, im guten Zustand, 5,30 m lang -
günstig abzugeben!

Näheres bei **Adolf URBAN** unter 02912/292!



HORN / Bezirkshauptmannschaft

Fr., 1. Juni - 12.00 - 17.30

GARS am Kamp / Rotkreuzhaus

So, 10. Juni - 08.30 - 12.00 + 13.00- 15.00

IRNFRITZ / Mehrzwecksaal

So., 10. Juni - 08.30 - 12.00

WEITERSFELD / Feuerwehrhaus

So., 24. Juni - 12.00- 16.30

Näheres unter www.blut.at und unter der kostenfreien Tel. Nr. 01/58900-900

**BLUT
SPENDEN**

Redaktionsschluss

für die nächste

WILLI - Ausgabe :

Sa., 23. Juni 2018 !

oooooooooooooooooooo



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: LAIENSPIEL LANGAU

Für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion

DRUCK- und VERLAGSORT: LANGAU: Eigenvervielfältigung

Bankverbindungen:

RAIBA Waldviertel Mitte: BLZ 32990 Ktonr.: 4.601.001

IBAN:AT26 3299 0000 0460 1001 BIC:RVLNATWWZWE

VOLKSBANK: BLZ 43600 Ktonr.: 00004800140

IBAN:AT32 4360 0000 0480 0140 BIC:WVOHAT21XXX

Am 29. 6. 2018 grillen wir für Euch Spare Ribs

mit Gin Tonic Specials!

Wann: Beginn ist um 17:00 Uhr

Wo: Freizeithaus am See

Um Voranmeldung wird gebeten!

Roland Firmann 0676/7259764

Vierviertel Festival mit der Band „In a Blue Room“

Wann: Freitag 29. 6. 2018

Wo: Freizeithaus am See

Beginn: 20:00 Uhr

Eskimo Spaß - Tour

Wir freuen uns, euch mitteilen zu dürfen, dass wir die Eskimo Spaß - Tour wieder für unser Freizeitzentrum gewinnen konnten!

Unternehmungslustige Kinder sind dazu eingeladen, bei den zahlreichen Spielen mitzumachen und tolle Preise zu gewinnen.

Am 14. Juli von 11:00 bis 16:00 Uhr



Die Teilnahme an den Spielen ist kostenlos.

Musikschule Langau

„Bande“ Frührschoppen

Mit Instrumente vorstellen und kennenlernen

Sonntag 10. Juni ab 11.30

Freizeithaus am See / Langau

Für die kulinarische Verpflegung sorgt die Familie Firmann!

Surstelzen !!!

bitte um Vorreservierung unter 0676/ 725 97 64

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung in der Freizeithalle Langau statt.

Die „Musikanten“ der Bande musizieren im wunderschönen Ambiente, des Bergwerksees und freuen sich auf Ihr Kommen !

Eintritt – freie Spenden erbeten.

Senioren- und Pensionistennachmittag

Freitag, 15. Juni ab 14.00 Uhr
im Freizeithaus am See

Es sind auch Nicht-Vereinsmitglieder herzlich willkommen!

Führung im Kloster Pernegg

Freitag, 22. Juni 2018 um 14.30 Uhr
Treffpunkt Hauptplatz Langau um 13.00 Uhr
Fahrgemeinschaften
Abschluss im Naturpark Geras

Singgruppe Geras



Wir laden herzlich ein

KONZERT

Singgruppe Geras
Leitung Riki Henschling

Klavier Adele Brandeis

Robert Eder Texte und Rezitation

23. Juni 2018, 20 Uhr
Stift Geras, Marmorsaal

Freie Spenden

SVU - Triathlon

14. Interregionaler Triathlon

am Bergwerksee in Langau
Samstag, 16. Juni 2018

Personalisiertes T-Shirt in Ihrer Größe
bei Anmeldung bis 27. Mai 2018

Kurztriathlon - Staffelbewerb

Hobbytriathlon - „Waldviertelman“

Staffeltriathlon

Kindertriathlon

szenewaldviertel

Infos unter www.szenewaldviertel.at, Tickets
unter tickets@szenewaldviertel.at

**EIN DORF IN
SZENE GESETZT**
FR. 22. – SO. 24. JUNI
RADESSEN * S Z E N E
W A L D V I E R T E L



Kameradschaftsbund Langau

Einladung zum Kirtag des ÖKB Langau!

Am **Samstag den 23. Juni 2018** Kirtagsheuriger (Vereinsschuppen) ab **18.00 Uhr**.
Am **Sonntag den 24. Juni 2018** Kirtagsheuriger (Vereinsschuppen) ab **16.00 Uhr**.
Über ihren Besuch würden sich die Mitglieder des ÖKB Langau sehr freuen.

Vorschau für Juli: Zimmengewehrschießen am 21. und 22. Juli 2018

Freiwillige Feuerwehr Langau

Freiwillige Feuerwehr
LANGAU



Sonnwendfeuer

am **30. Juni 2018** am Bergwerksee Langau

19:00 Uhr Feldmesse

Feuerwerk, Weinbar, Schnapsbar

Auf euer Kommen freut sich die Feuerwehr Langau

Landjugend



SCHWIMMBAR Cocktailbar

DJ LINE:

W.H.A.T Entertainment
Stoffbänder
Einlass
ab
16 Jahren!
Ausweiskontrolle

Das SUMMER FLASH
findet bei jedem Wetter
statt.



Veranstaltungen beim Nachbarn – Juni 2018

(Zusammengestellt von Fritz Prand)

Sa 02. 06. um 18 Uhr im Ehrenhof/Stift Geras

Konzert „Wiener Comedian Harmonists“

Sie entführen mit Schlagern voll Lebensfreude, aber auch wehmütigen Liedern, mit Witz u. Selbstironie in die berühmten Berliner Variétés der Zwischenkriegszeit.- www.gerasklingt.at

Mi 06. 06. 19 Uhr Bücherstube Horn Krimilesung

„Waldviertelmorde“, Maria Publig

Anmeldung: buecherstube@utanet.at, Tel. 02982 3942

Sa 09. 06. um 20 Uhr Jazzclub Drosendorf „ULI DATLER QUARTETT“

Der Ausnahmepianist Uli Datler spielt zusammen mit Edi Köhldorfer (Gitarre), Martin Heinzle (Bass), Bernd Rommel (Schlagzeug) und Thomas Faulhammer als spezieller Gast am Saxophon einige Jazz-Arrangements von Stücken des britischen Popmusikers STING. Die Band widmet sich auch der ganzen Vielfalt des Jazzrepertoires. - www.jazzclub-drosendorf.at

Sa/So 09.-10. 06. Jubiläumsfest „50 Jahre Naturpark Geras“

Samstag ab 14 Uhr Rätselrallye, Bastel- und Spielstände, 17 Uhr Film „Zeitdokument – Stift u. Naturpark 1976“, 20 Uhr Jubiläumskonzert Grenzland-MV Zissersdorf

Sonntag 9.30 Uhr Stiftsbasilika Hl. Messe, 11 Uhr Festakt beim Hubertushaus (Kinderg. NP), 12 Uhr MS Thayatal, 14.30 Uhr NP-Wanderung mit Kräuterpfarrer Benedikt

Sa 09. 06. um 18 Uhr Galerie Kultur°Punkt

Hardegg Vernissage Beate Zelnicek „Felsstürze und andere Ansichten“, geöffnet bis 24. Juni Sa/So 14-18 Uhr

So 10. 06. um 14 Uhr

Hardegg/Pfarrkirche/Pfarrhof „Sängerfest“, Singgruppe Hardegg

Sa 16. 06. um 15 Uhr Kulturbrücke Gutshof Fratres

„Im besten Interesse des Kindes“

Kinderrechte im Spannungsfeld – Ausstellung: Kinderzeichnungen, Vortrag: Helmut Sax,

Lesung: Renate Welsh, Kinderchor Chorissimo,

Video-Clip: „Zähne putzen, schlafen gehen!“

Clownerie von Sylvia Spechtenhauser, Vortrag:

Marion Wisinger „Brave Kinder – schlimme Kinder“

- www.kulturbruecke.com

Fr 22. 06. um 20 Uhr GH Failler Filmclub

Drosendorf „Weit“

D 2017, Regie: Gwendolin Weisser, Patrick Allgaier, anschließend großes Tanzfest mit DJ Shantel - Tel 0664 19737 93 – www.filmclubdrosendorf.at

Fr 29. 06. um 20 Uhr Meierhof Geras

Sommerkabarett „Liebe, Sex & Wirtschaftskrise“

von und mit Michael Scheruga –

www.schuettkasten-geras.at

Sa 30. 06. um 17 Uhr Galerie Kultur°Punkt

Hardegg Vernissage Werner Griess, Acrylmalerei,

geöffnet bis 15. Juli Sa/So 14-18 Uhr –

www.kulturpunkt-hardegg.com

So 01. 07. um 18.30 Uhr Drosendorf, Pavillon,

Vortrag „Glück finden im Waldviertel“ Dr phil Franz Schuh (anlässlich Viertelfestival „Dzwenk“ Drosendorf Hauptplatz)

So 01. 07. um 21 Uhr Hof Failler Film „Mit Verlust ist zu rechnen“ (Ulrich Seidl 1994)

Mitwirkende aus Langau, Schaffa usw.

Nationalparkhaus Thayatal

geöffnet täglich 9-18

Uhr, www.np-thayatal.at

Wildkatzenfütterung im neuen Wildkatzengehege

Mai/Juni: Sa/So/Fei 15.30 Uhr

Burg Hardegg

geöffnet Mai-Juni täglich 10-17 Uhr,

www.riegersburg-hardegg.com

Naturpark Geras

geöffnet Di bis So und Fei 9-18

Uhr, - www.naturparkgeras.at

Stift Geras Sonderausstellung „Stift Geras und seine Pfarren“

Orte, Menschen, Begegnungen im Seelsorgeraum Stift Geras

geöffnet Mittwoch bis Sonntag 11-16 Uhr –

WWW.STIFTGERAS.AT





Letzte News...!

Heimserie hält - der SVU in den Heimspielen weiter ungeschlagen !

3:1 (0:0) Heimerfolg unserer Mannen gegen Brunn

trotz vieler - teilweise verletzungsbedingter - Ausfälle !

Torschützen: Jakob BERANEK...2, Eigentor

Reserve: 2:3 (0:2) Tore: Dominik WALDHERR, Stefan SCHEICHENBERGER



10-er Club-Feier mit Speis und Trank

Fr., 8. Juni 2018 im Anschluss an das St. Leonhard-Spiel !

Herzliche Einladung

an alle 10-er Club Mitglieder, Gönner und Freunde des SVU die Frühjahrsaison in gemütlicher Runde ausklingen zu lassen !

Der SVU gratuliert herzlichst:

Herrn Herbert FELIX zu seinem 70. Geburtstag !

"Oldboy" Michael KRAFTL und seiner Sabine zur Feier Ihrer HOCHZEIT !

"Oldboy" Reinahrd KÖPPL und seiner Brigitte zur SILBERNEN HOCHZEIT !

Herrn Stefan WINKLMÜLLER zur Absolvierung der "FF - GOLDENEN" !



14. Interregionaler TRIATHLON

Sa., 16. Juni 2016 - Bergwerksee

Kurztriathlon - Hobby-Triathlon "Waldviertel Man" -

Staffeltriathlon - Kindertriathlon !

Näheres unter www.triathlon-langau.at

Der SVU bittet Dich, Ihm auch weiterhin die Treue zu halten, sind es doch gerade die "Hobby-Triathlet(inn)en aus Langau und der näheren Umgebung - ob als "Single" oder in der Staffel - die diese Veranstaltung zu einem Erfolg und einem wahren Erlebnis machten ! Gerade die Distanzen im Staffeltriathlon mit der Möglichkeit die "Müh' und Plag' quasi zu dritteln" sind prädestiniert auch für die "weniger Trainierten unter uns", seinen "inneren Schweinehund" wieder einmal zu überwinden. Berührungängste sind also fehl am Platz !

Also noch rasch ANMELDEN und MITMACHEN - der olympische Gedanke zählt !

Möglichkeit der Staffelbörse - sollte Dir ein Staffelloge abgehen !

Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr !

!!!! RADSTRECKE - wie im Vorjahr - von 14.00 - 16.00 gesperrt !!!!

Zufahrt ab 10.45 Uhr nur über Riegersburgerstraße möglich !!

keine PARKMÖGLICHKEIT am UNIVERSALEWEG !!

Da die Radstrecke - via den Güterwegen im Schaffinger Feld über Schaffa nach Riegersburg führt, bitten wir alle Langauer(innen) um besondere Rücksichtnahme unserer im Rennstress befindlichen Triathlonteilnehmer und um weitgehendste Meidung der Radstrecke !

50 JAHRE SVU !

Freitag, 3. August - Sonntag, 5. August - Freizeitarena !

Ein stimmungsvolles Fest - mit Dir - im Kreise vieler - auch ehemaliger - Spieler, Freunde und Gönnern des SVU - ein Fixtermin zum Treffen "alter" Bekannter !

Vormerken - weitersagen ! Näheres im nächsten WILLI !



Suche Sportvereinsbilder jeglichen Datums !

Bilder werden nach Archivierung umgehend retourniert !

Dietmar Haller - 0664/4145963 !



Marktgemeinde LANGAU

Hauptplatz 103
2091 Langau
Bezirk Horn
Land NÖ



Tel.: +43(0)2912/401- 0
Fax: +43(0)2912/401-19
www.langau.at
gemeinde@langau.at

WAS IN DER GEMEINDE LOS IST

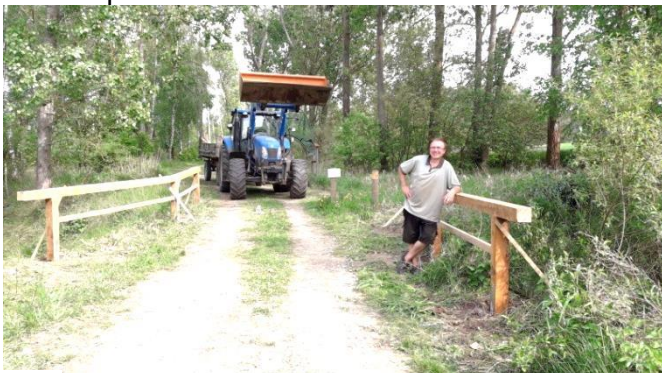
Was Sie unbedingt wissen sollten und was im Mai 2018 los war

Freiwilligkeit in Langau einfach SPITZE!!!



Beim Aktionstag am 5. Mai 2018 auf der KIPP konnten wir uns einmal mehr über die wirklich unglaubliche Freiwilligkeit in Langau freuen. Unter der Organisation von unserem Tourismusobmann Gemeinderat Hannes Messmann leisteten die 17 Freiwilligen knapp 130 Stunden für eine weitere Attraktivierung unseres wunderschönen Freizeitparks!

An diesem Aktionstag stand der Stegbau für das Seecamping Langau im Mittelpunkt. Unter der technischen Anleitung von unserem Stegbau-Profi Joe Riffer war das Material bereits vor Ort und so konnte um 07:30 Uhr gleich mit den Bauarbeiten begonnen werden. Eine Partie baute den schwimmenden Hauptsteg in der Tischlerei Allram und eine weitere fabrizierte den Zugangsbereich der fix auf Pflöcken zum sicheren Ufer führt. Neben der Steganlagen wurde auch noch das Geländer beim Überlauf unter der Regie von Gottfried Cepin erneuert.



Nach 9 Stunden waren schließlich alle gestellten Aufgaben erledigt und der Organisator Hannes Messmann konnte in seiner Statistik 130 geleistete Arbeitsstunden, 28 Gerätestunden und 6 Traktorstunden verzeichnen.

Wir dürfen uns seitens der Marktgemeinde Langau recht herzlich bei ALLEN bedanken, die sooooo fleißig mitgeholfen haben - ganz speziell bei Joe Riffer als Bauleiter, bei Gottfried Cepin als Partieführer und natürlich beim Freizeitzentrum - Mastermind Hannes Messmann.

Die Gewerke können sich wirklich sehen lassen - vielen, vielen Dank nochmals an ALLE - es ist einfach wunderschön hier in Langau zu leben, wo nicht nur über Gemeinschaft gesprochen wird, sondern diese auch gelebt wird!!!

1. Platz für unsere Volksschulen



Einen ganz besonderen Erfolg erreichten unsere Volksschulen Geras und Langau. Beim Wettbewerb "Gemeinsam sicher" konnten unsere Kinder mit ihren Betreuungslehrerinnen den 1. Platz im Land NÖ belegen!

Über das Bundesministerium für Inneres wurde der Wettbewerb "Gemeinsam sicher" ausgeschrieben. Alle Schulen wurden eingeladen sich mit Ideen dazu zu beteiligen.

Unsere Kinder konnten daraufhin mit ihren Betreuungslehrerin Barbara Teubel und Waltraud Schmid und natürlich der Unterstützung von Frau Dir. Beatrix Hengstberger diesen großartigen Erfolg einfahren. Am 17. Mai 2018 fand schließlich die Preisverleihung mit unserer Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner statt.

Wir gratulieren nochmals an dieser Stelle den Kindern für ihre großartige Leistung und den Pädagoginnen für das tolle - weit über das Notwendige hinausgehende - Engagement für unsere Kinder!

Maibaumaufstellen in Hessendorf und Langau



Natürlich schmückt auch heuer wieder ein prächtiger Maibaum den Hauptplatz von Langau und das Zentrum von Hessendorf. Die Jugend von Langau und Hessendorf arbeitete und organisierte äußerst tatkräftig, um das Ereignis entsprechend würdig zu gestalten.

Viele Hände waren notwendig, bis die hohen Bäume endlich fixiert waren, aber mittlerweile gibt es schon viele erfahrene Kräfte, die die Arbeit erleichtern. Wer nicht mit dem Aufstellen beschäftigt war, der hat als Mitglied der Musik die Gäste unterhalten oder half bei der Ausschank mit. In Langau gab es zusätzlich eine wirklich schöne Aktion - es wurden die Kindergartenkinder von der Landjugend Langau eingeladen, um Selbstgebasteltes auf den noch liegenden Maibaum zu hängen. Viele Kinder haben diese Chance auch genutzt und waren natürlich beim Aufstellen dabei! Belohnt wurde diese tolle gemeinsame Aktion durch großes Interesse beim Maibaumaufstellen und sehr guten Besuch.

Die Bäume mussten dann natürlich anschließend auch anständig gefeiert werden, was die Dorfgemeinschaften und die Jugend wie jedes Jahr mit Freude und Ausdauer getan hatten.

Vielen herzlichen Dank für dieses traditionelle Ereignis in unserem Gemeinschaftsleben!

schöne Belohnung für unsere Musikkapelle



Am 29. April 2018 fand in Raabs/Thaya die Konzertmusikbewertung der Bezirksarbeitsgemeinschaft Horn - Waidhofen statt. In Summe stellten sich 16 Kapellen der strengen Bewertung durch eine externe Jury!

Die Musikkapelle Langau trat zum 2. Mal in der Vereinsgeschichte in der Wertungsstufe D an. Mit den Stücken "CMYK" und "In 80 Tagen um die Welt" konnten die fleißigen Musikanten unter der Leitung von Harry Schuh unglaubliche 93,67 Punkte erspielen. Diese Punktzahl entspricht einem "Ausgezeichneten Erfolg" - zu diesem tollen Ergebnis möchten wir auch seitens der Marktgemeinde recht herzlich gratulieren!

Mit diesem schönen Erfolg präsentierten die Musikerinnen und Musiker unserer Musikkapelle nicht nur den Zuhörern einen wunderbaren Ohrenschmaus, sondern belohnten sich auch selbst für die fleißige Probenarbeit. Die Musikkapelle Langau hat einmal mehr bewiesen, dass durch das in den Mittelpunkt stellen des Gemeinschaftssinnes ganz tolle Ergebnisse erzielt werden können und die Gemeinschaft zu Höchstleistungen im Stande ist!

Herzlichen Dank für das tolle Engagement und nochmals herzliche Gratulation - stellvertretend für ALLE an den Kapellmeister Harald Schuh!

Ein Traktor für die Kinderstube



Ein herzliches Dankeschön an das Lagerhaus Zissersdorf für den tollen Traktor!

Die Kinderstube Langau



Einen Traktor für unsere Kleinsten durften unsere Pädagoginnen in der Kalenderwoche 18 in Empfang nehmen. Das Lagerhaus Weitersfeld-Zissersdorf wollte mit diesem Geschenk unseren Kleinsten eine besondere Freude machen!

Natürlich ist es den Verantwortlichen des örtlichen Lagerhauses auch gelungen, unsere Kinder mit diesem Geschenk zu begeistern. Natürlich wurde das neue Gerät gleich ordentlich getestet und ist selbstverständlich ein österreichisches Qualitätsprodukt!!!

Wir bedanken uns recht herzlich beim Lagerhaus - es gibt nichts schöneres als den Ausdruck der Freude und Begeisterung in Kinderaugen!

unsere Freiwillige Feuerwehr ist stets zur Stelle



Am Dienstag, den 8. Mai gab es am Nachmittag beim doch recht ordentlichen Gewitter einen Leidtragenden - der Gipfel unseres Maibaumes in Langau hielt dem starken Sturm nicht stand und knickte!

Unsere auf Sicherheit bedachte Jugend hatte den Gipfel Gott sei Dank mit einem Seil gesichert, so dass keine Gefahr bestand. Um auch weiterhin die Sicherheit zu gewähren hat unsere freiwillige Feuerwehr den Baumwipfel zusätzlich noch festgezurr.

Vielen Dank an alle Feuerwehrmänner - besonders auch an Walter Riedl, der sofort mit dem Teleskopklader zur Stelle war und an Joe Riffer und Mario Kaufmann die in schwindelerregender Höhe die Arbeiten erledigten!

Nochmals recht herzlichen Dank an ALLE!

Der Weltraum einmal ganz nahe für unsere Kinder



Am Montag, den 14. Mai 2018, bekamen die Volksschulen Geras und Drosendorf sowie die Neue Mittelschule Drosendorf Besuch von Frau Dr. Ruth Grützbach - einer Astronomin von publicspace.at.

Sie brachte ihr mobiles Planetarium in Form einer aufblasbaren Kuppel mit. Die Kinder saßen in der Kuppel am Boden und mittels Beamer wurde der Weltraum an die Decke projiziert.

Gezeigt und besprochen wurden neben den Planeten und deren Monden auch wichtige Sternbilder, die Milchstraße und ferne Galaxien.

Zwischen 8 und 16 Uhr wurden in Gruppen zu maximal 30 Schülern sieben Vorstellungen abgehalten, in denen die überaus begeisternde Vortragende einen interessanten Überblick über den Nachthimmel bot.

Die insgesamt 166 Schüler und auch die Lehrer zeigten sich anschließend begeistert von der kurzweiligen Auflockerung des Schulalltags.

Der Besuch wurde von der Faschingsgilde Langau sowie dem Elternverein der NMS Drosendorf gesponsert.

Vielen Dank an unseren für Schule und Kindergarten zuständigen Gemeinderat DI Daniel Mayerhofer, der dieses Event initiiert und organisiert hat!

enormer Borkenkäferbefall - Landwirtschaftskammer und Land NÖ bieten ein Maßnahmenpaket an



Borkenkäferbefall in NÖ: Maßnahmenpaket soll Waldbesitzer in schwieriger Zeit unterstützen!

Unvorstellbar viele Borkenkäfer verursachten im Vorjahr in Niederösterreich eine Schadh Holzmenge von 1,5 Millionen Festmeter. So ein Schaden wurde noch nie gemeldet. Die Borkenkäfer haben überwintert, sind noch da und vermehren sich weiter. Anhaltende Trockenheit lässt den Waldbesitzern auch heuer keine Zeit zum Durchatmen. Um die Schadsituation bestmöglich abzuschwächen wurden von der Landwirtschaftskammer NÖ und dem Land NÖ Maßnahmen erarbeitet. Die Forstexperten sind sich aber bewusst: Sollten sich das Niederschlagsdefizit und die hohen Temperaturen weiter fortsetzen wird es trotz dieser Maßnahmen ein enorm schwieriges Jahr für die Waldbesitzer.

Die Situation in Niederösterreichs Wäldern ist auf Grund des Borkenkäferbefalls weiterhin kritisch. Der Befallsdruck ist massiv, die Schadh Holz mengen enorm, der Abtransport schwierig und der Holzmarkt gesättigt. Die Anstrengungen der Landwirtschaftskammer NÖ und des Landes NÖ sind in-

tensiv, um für Entlastung zu sorgen. „Unsere Waldbesitzer und die gesamte Holzbranche befinden sich seit dem vergangenen Jahr in einer Ausnahmesituation.

Wir haben auf Entlastung gehofft. Stattdessen haben die Witterungsbedingungen für eine Ausbreitung des Schädling gesorgt“, erklärt Landwirtschaftskammer Präsident Hermann Schultes. Gemeinsam mit dem Land NÖ, den Obmännern der betroffenen Bezirksbauernkammern und Vertretern des Waldverbandes Niederösterreich wurde nach entsprechenden Maßnahmen gesucht, um die Schadsituation für Waldbesitzer abzuschwächen. So werden nicht nur Koordinierungsstellen auf Landes- und Bezirksebene eingerichtet, welche als Anlaufstelle bei der Umsetzung bekämpfungstechnischer Maßnahmen fungieren wird. Auch die Bekämpfung selbst soll mit entsprechendem Material unterstützt werden, welches den Betroffenen kostenlos zur Verfügung gestellt werden soll.

Eine Eindämmung des Käfers steht auch für das Land Niederösterreich an erster Stelle. „Aufgrund der aktuellen Borkenkäfersituation ist es notwendig rasch zu handeln und mit kurzfristigen Maßnahmen unsere Bäuerinnen und Bauern zu unterstützen. Die Forstwirtschaft handelt rasch, um Schadholz aus dem Wald zu bringen. Und wir helfen rasch, um die Forstwirtschaft und Bauern zu unterstützen sowie unsere Wälder zu schützen.

Neben den akuten Maßnahmen setzen wir vor allem darauf, Mischwälder statt Monokulturen aufzuforsten, um die wichtigen Funktionen unserer Wälder auch für nachfolgende Generationen zu erhalten“, erklärt LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

Schadensausmaß für Betriebe enorm

Was der Borkenkäfer für einzelne Betriebe bedeutet, bringt Waldverbandsobmann Franz Fischer anhand eines Beispiels auf den Punkt: „Ein Durchschnittsbetrieb im Waldviertel bewirtschaftet eine Forstfläche von etwa 10 bis 15 Hektar. Aufgrund der dramatischen Borkenkäfersituation beläuft sich der Schadholzanfall, auch bei guter forstwirtschaftlicher Bewirtschaftung in den Hauptschadensgebieten, auf rund 100 Erntefestmeter. Da der Borkenkäferbefall oftmals einzelstammweise Entnahmen erfordert, sind mit der Schlägerung und Bringung unweigerlich erhöhte Erntekosten verbunden. Das geerntete Holz wird aufgrund des Schädlingsbefalls nur mit deutlichen Preisabschlägen von der Sägeindustrie abgenommen. Auf den Erntefestmeter bezogen beläuft sich der entstandene Schaden durch Wertminderung und erhöhte Holzernstekosten auf rund € 50. Für den Betrieb summiert sich das zu einem Schaden von mindestens € 5.000. Das heißt für unsere Waldbesitzer weniger Geld für mehr Arbeit und frisst den Ertrag jahrzehntelanger Mühe.“

Die Maßnahmen im Überblick

1. Einrichtung von Koordinierungsstellen auf Landes- und Bezirksebene.

Diese Koordinierungsstellen helfen den betroffenen Waldbesitzern bei der Organisation der notwendigen Maßnahmen zur Käferbekämpfung und zur Schadensminimierung.

2. Unterstützung der Käferabwehrmaßnahmen

In befallenen Beständen ist sofort umzusetzen: Behandlung von gefälltten Bäumen am Holzstoß/Zwischenlager und Resthölzern im Wald mit Insektiziden.

Abdecken von gelagertem Rundholz mit Insektizid behandeltem Abdeckvlies.

Dieses wird ebenfalls von der Koordinierungsstelle zur Verfügung gestellt.

Aufstellen von Borkenkäferfallen (Trinet mit Lockstoffen) auf den Schadflächen.

Über die Koordinierungsstelle erhalten die Waldbesitzer Ausgabescheine für den Bezug der notwendigen Ausbringungstechnik, Abdeckungsmaterialien sowie Borkenkäferfallen.

Weiters sollen folgende durch die Ländliche Entwicklung geförderten Maßnahmen intensiviert werden:

Verhacken von Kronen und Ernteresten im Wald
Mulchen von Ernteresten auf abgeholzten Schadflächen

Mobile Entrindung mit dem Harvester

3. Bereitstellen von Hilfskräften

Diese mobilen Einsatztrupps sollen auch weniger erfahrene Grundeigentümer bei der sachgerechten Durchführung der notwendigen Maßnahmen unterstützen.

4. Aufrechterhaltung der Maßnahmen des Forstpaketes 2017.

Erhöhung der erlaubten Höchstgewichte für Holztransporte von 44 auf 50 Tonnen, Erhöhung der Verarbeitungskapazität der nachgelagerten Industrie, Bereitstellen von Fördermitteln für die Errichtung von Nass- und Trockenlagern.

Kontakt bei Rückfragen zum Thema:

DI Werner Löffler, Tel. 05 0259 24001, Mobil: 0664 60 259 24001, E-Mail: werner.loeffler@lk-noe.at

Kontakt Pressestelle Landwirtschaftskammer NÖ: Mag. Eva Lechner, BA, Tel. 05 0259 29308, Mobil.: 0664 60 259 29308, E-Mail: eva.lechner@lk-noe.at

DIGI - Bus macht Station in unserer Region



Die Digitalisierungs-Roadshow macht in Weitersfeld und in Drosendorf Halt!

Im NÖ Digitalisierungs-Infobus kann man am 6. Juni 2018 in Weitersfeld, Parkplatz beim Musikerheim (Weitersfeld 341) von und am 7. Juni 2018 nach Drosendorf, Stadtamt (Hauptplatz 1) hautnah

erleben, was die digitale Zukunft alles bringt. Der spielerische Zugang setzt keinerlei Vorkenntnisse zum Thema Digitalisierung voraus und nimmt jegliche Berührungängste.

Der Digitalisierungs-Infobus vermittelt, wie umfassend sich NÖ mit dem Thema Digitalisierung auseinandersetzt und stellt die Eckpfeiler der neuen NÖ-Digitalisierungsstrategie vor. Ihre Ziele sind Sicherung und Ausbau von Arbeitsplätzen, die Stärkung der Regionen und die Verbesserung der Lebensqualität.

Wir laden Sie herzlich ein, den digitalen Wandel zu nutzen. Erleben Sie bei der NÖ Info-Tour zur Digitalisierung aus erster Hand, wie wir miteinander von den Chancen der Digitalisierung profitieren können!

alles RUND - in der Kinderstube



Was gibt es Neues in unserer Kinderstube Langau? Welchen Schwerpunkt hatten wir für unsere Kleinsten dieses Mal?

Es ist schön, wenn man sagen kann: „Es läuft alles rund“. Man ist zusammen in gemeinsamer Runde und hat Spaß. Die Kinder haben Freude an allem, was sich dreht, rollt und bewegt.

In den letzten Wochen haben wir uns mit dem Schwerpunkt „rund“ beschäftigt und viele runde Gegenstände den Kindern angeboten, wie Kugeln, Murmeln, Bälle, Kreisel, Zauberperlen und Seifenblasen. Beim Tanzen haben wir uns gedreht, im Turnsaal sind wir die Matte gerollt. Die Kugeln sind für die Kinder besonders anregend, um selbst zu spielen.

Kindersommer 2018 - Vorinformation

Auch im Sommer 2018 gibt es wieder einen Kindersommer Thayatal - so wie in den letzten beiden Jahren bietet der Kindersommer vom 23. Juli 2018 bis 10. August 2018 ein spannendes Angebot für unsere Kinder.

23.7 bis 27.7.2018 in Drosendorf

30.7. bis 3.8.2018 in Hardegg

6.8. bis 10.8.2018 in Japons

In diesen Wochen gibt es wieder viele Attraktionen - von der Erkundung der Stadtmauer, über einen Besuch im Freizeitzentrum Langau bis

hin zum "Erlebnis Bauernhof" wird es wieder viele unvergessliche Momente für ALLE geben.

Wie immer ist natürlich die beste pädagogische Betreuung für die Kinder sicher gestellt!



Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.langau.at/formulare-a-downloads/kindersommer.html>

Natürlich stehen wir Ihnen auch gerne am Gemeindeamt unter 02912/401 zur Verfügung.

Musikschule Thayatal - voll aktiv



Kürzlich fand in Langau im Musikerheim ein fächerübergreifender Klassenabend der Musikschule Thayatal statt.

Der erste Teil wurde eröffnet von den Schülern der Musikalischen Früherziehung Japons. Unter der Leitung von Bernadette Noé-Nordberg sangen die 13 Kinder aus dem Kindergarten mit sichtlicher Begeisterung „Fluck, der edle Drache“ und „Als ich ein Baby war“.

Im zweiten Teil traten die Blockflötenschüler von Bernadette Noé-Nordberg vor den Vorhang. Der Großteil der jungen Musikerinnen spielt erst seit wenigen Monaten auf ihrem Lieblingsinstrument. Sie brachten sowohl Solo- als auch Ensemblestücke zu Gehör. Johanna Lamatsch wurde von ihrer Mutter begleitet, die ebenfalls erst seit kurzem mit dem Blockflötenspielen begonnen hat.

Den dritten Teil gestalteten die Schüler der Schlagwerkklasse von Michael Treadaway. Musiziert wurde solistisch auf den Instrumenten Kleine Trommel, Grosse Trommel, Pauken, Drumset und Marimbaphon. Es folgten die Vorträge des Ensembles. Das erste Stück wurde ganz ohne Instrumente performt. Lediglich durch Klatschen, Stampfen und Patschen wurde ein grooviger

Rhythmus erzeugt. Bei „Ritmo bagatello“ bewiesen die jungen Künstler durch hervorragendes Zusammenspiel ihr musikalisches Feingefühl. Markus Ensfelder krönte den gelungenen Abend mit dem allseits bekannten „Flieger-Marsch“ als Zugabe am Schlagzeug.

www.langau.at - ein Besuch lohnt sich

Der Webauftritt der Marktgemeinde Langau unter www.langau.at ist jedenfalls einen Besuch wert. So finden alle Interessierten die verschiedensten stattgefundenen Aktivitäten und Veranstaltungen in unserer Gemeinde, die geplanten Veranstaltungen,

gen, aber auch viele andere Informationen über unsere schöne Gemeinde. Nutzen Sie die Möglichkeit und besuchen Sie unsere Homepage auf www.langau.at !!!



Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt

Gerne sind wir für Sie, wenn das Gemeindeamt besetzt ist, auch außerhalb der Parteienverkehrszeiten da. Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau:

Montag	Dienstag	Donnerstag
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00
	14:00 – 19:00	



Ihr Bürgermeister:
Franz Linsbauer



Ihre Vizebürgermeisterin:
Margit Reiß-Wurst

Holz für Sonnwendfeuer

Nachdem wir einen eigenen Platz für Baumschnitt und Sträucher geschaffen haben, möchten wir ersuchen, dass Holzspenden für unser wunderschönes und einzigartiges Sonnwendfeuer unserer Freiwilligen Feuerwehr Langau ab 4. Juni 2018 auf den dafür vorgesehenen Platz gebracht werden können.

Bitte in diesem Zusammenhang mit dem Kommandanten OBI Andreas Schmutz (0664/5090030) Kontakt aufnehmen!

Bitte diese Form der Holzspende nicht als Entsorgung zu verstehen!

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!



PFARRNACHRICHTEN

FREITAG, 1.6.: TAG DES LEBENS

Herz-Jesu-Freitag

19 Uhr HI.Messe

Denn bei dir ist der Quell des Lebens,
in deinem Licht werden wir das Licht sehen.
(Psalm 36,10)



SAMSTAG, 2.6.: 14 Uhr TRAUUNG - Sabine Hörmannsdorfer u. Michael Doberer

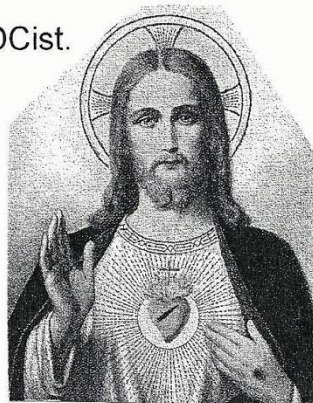
Keine Abendmesse

SONNTAG, 3.6.: 9 Uhr HI.Messe - FAMILIENMESSE

MITTWOCH, 6.6.: Hochfest des HI.Norbert in Geras

19'30 Pontifikalamt

Leiter: Prälat Mag. Johannes Maria SZYPULSKI OCist.
Abt des Stiftes Zwettl



FREITAG, 8.6.: HERZ JESU HOCHFEST

19 Uhr HI.Messe

SAMSTAG, 9.6.: 19 Uhr Vorabendmesse

SONNTAG, 10.6.: Keine HI.Messe in Langau

PFARRWALLFAHRT nach MARIA DREIEICHEN: zu Fuß, per Rad oder per Auto.

Gemeinsame HI.Messe um 10 Uhr in Maria Dreieichen

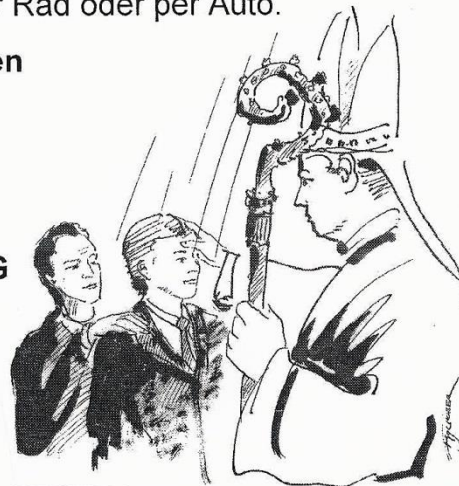
SONNTAG, 17.6.: 9 Uhr HI.Messe

9'30 PFARRVERBANDFIRMUNG in GERAS

Von unserer Pfarre wird gefirmt: Katharina HAINSCHWANG

MITTWOCH, 20.6.: KRANKENKOMMUNION

18 Uhr HI.Messe mit anschl. ANBETUNG bis 20 Uhr



SONNTAG, 24.6.: Hochfest: Geburt des hl. Johannes des Täufer

9 Uhr HI.Messe

MITTWOCH, 27.6.: 14 Uhr 30 Pfarrheim

TREFFEN der BETENDEN MITGLIEDER der LEGION MARIENS

FREITAG, 29.6.: Hochfest: hl. Petrus und hl. Paulus

19 Uhr HI.Messe



SAMSTAG, 30.6.: 19 Uhr HI.Messe auf der Kippe – Sonnwendfeier

MONTAG, 2.7.: Mariä Heimsuchung



MONATSWALLFAHRT GERAS

(alter Geraser Wallfahrtstag; am 13.7.: keine Monatswallfahrt)

19'00 Rosenkranz vor dem Allerheiligsten, **Beichtgelegenheit (bis 19'20)**,
Segnung mit der Jakob-Kern-Reliquie

19'30 **Wallfahrtsgottesdienst**, Lichterprozession

Montag 2.7. bis Freitag, 6.7.: keine HI.Messe in Langau

**KANZLEISTUNDEN im Pfarrhof: MITTWOCH: 8 - 12 Uhr und 13'30 – 17 Uhr
FREITAG: 14 - 17 Uhr**

Im Juni und Juli gehen rund 6.000 Haussammlerinnen und Haussammler in unserer Diözese von Tür zu Tür.

Über unsere Pfarrkirche wurde ein Video erstellt, das wir allen zugänglich machen wollen. Folgend der LINK zum Herunterladen:

<http://www.niederoesterreicher-guide.at/vcard/74/pfarre-langau>

Sie bitten um Spenden für Menschen in Not in Niederösterreich.

LEKTORENDIENST: 3.6.: Eidher, Reiß H. 17.6.: Kurzreiter, Fischer
24.6.: Reiß V., Dundler 1.7.: Eidher, Prand F.

**Jeden DONNERSTAG um 18'30 ROSENKRANZGEBET in der Kapelle.
Jeden Freitag nach der HI. Messe ANBETUNG: 10 Minuten.**

Monatliche eucharistische ANBETUNG:

MITTWOCH, 20.6. von 18 – 20 Uhr in der Kapelle (18 Uhr HI.Messe)

(ein späteres Kommen und früheres Gehen ist jederzeit möglich).

Ihre Spende bei der Haussammlung ist ein wichtiges Zeichen der Solidarität! Lassen wir unsere Nächsten nicht im Stich!

Danke für Ihre Hilfe!

CARITAS-HAUSSAMMLUNG

„Die Haussammlung ist ein besonders sichtbares Zeichen gelebter Nächstenliebe. Es geht nicht nur darum, Geld zu sammeln, sondern um die Begegnung mit den Menschen an der Haustür“, so der Caritas-Direktor Hannes Ziselsberger.

Die Unterstützung, die durch die Haussammlung möglich wird, reicht von psychosozialer Beratung über finanzielle Nothilfen bis hin zur Lernunterstützung für Schüler, Projekten für langzeitarbeitslose Menschen, Beratungs- und Therapiestunden in den Familienzentren, Beschäftigungstherapie für Menschen mit Behinderung oder für Hospizarbeit am Ende des Lebens.

DANKE FÜR IHRE SPENDE UND DANKE DEN SAMMLERINNEN UND SAMMLERN.

Caritas Haussammlung

**Caritas
& Du**

KANA-JUGENDFEST 2018 v. 30. Juni (12'30) bis 1.Juli 2018 (Mittag)

In Maria Roggendorf – in froher Gemeinschaft mit Jesus und Maria

INFO: für Jugendliche ab 14 Jahren.

Veranstalter: Benediktinerkloster St.Josef

Ansprechperson: Fr.Johannes Paul Suchy OSB

E-Mail: johannes.paul@kloster-stjosef.at - /0664 54 58 984.

www.kanafest.at



Telefon-Nummern – wenn ein Priester benötigt wird:

Hr.Prior Pfarrer Andreas BRANDTNER: 0664/14 10 108,
Hr.Conrad Müller, Pfarrer von Geras: 02912/345 220 bzw. 0676/826 68 83 43
Hr.Abt Michael Prohazka: 0676/826 65 42 00.
Hr.Simon Petrus: 02912/345 678 oder 0681/81 77 45 88
Stift Geras: 02912/345 208 (Küche)



Dr.Alois Schwarz – neuer Bischof von St.Pölten

Dr.Alois Schwarz wurde am 14. Juni 1952 in Hollenthon, im Dekanat Kirchsschlag in der Buckligen Welt, geboren. Er stammt aus einer bäuerlichen Familie, hat vier Geschwister und besuchte das Knabenseminar Sachsenbrunn. Nach der Matura trat er ins Wiener Priesterseminar ein und studierte an der Theologischen Fakultät der Universität Wien Theologie.

Am 29.Juni 1976 wurde er von Kardinal Franz König zum Priester geweiht. Die Bischofsweihe durch Kardinal Christoph Schönborn erfolgt am 22.Februar 1997 – nach der Ernennung zum Weihbischof für die Erzdiözese Wien. Vier Jahre später (2001) wurde er zum 65. Bischof der Diözese Gurk-Klagenfurt ernannt. Sein bischöflicher Wahlspruch ist ein Zitat aus dem Johannes-Evangelium: „*Und das Wort ist Fleisch geworden*“ (Joh 1,14).

Bischof Schwarz gilt als Förderer einer pfarrübergreifenden Zusammenarbeit und als Gegner von Pfarrauflösungen. Pfarren bezeichnet er als „zentralen Erfahrungsort von Kirche“ und Ort der „Gemeinschaft der Gläubigen“.

Am Donnerstag, 17.Mai 2018 wurde die Ernennung von Bischof Alois Schwarz zum neuen Bischof von St.Pölten (18. Bischof der Diözese St.Pölten) bekannt gegeben und der Bischof lud rund eine Stunde später mit Bischof Klaus Küng zur gemeinsamen Pressekonferenz in das Sommerrefektorium des Bistumsgebäudes. „*Ich bringe Grüße mit von der Gottesmutter aus Mariazell*“ sagte Bischof Schwarz eingangs. Er sei über die Berge nach St.Pölten gefahren, um sich bei der Gottesmutter für seine bisherige Diözese zu bedanken und um Fürsprache für die Menschen in der Diözese St.Pölten und sein neues Amt zu bitten. Der Bischof unterstrich, dass ihm die Evangelisierung in ihrer ganzen Breite ein wichtiges Anliegen sei. Es gehe darum, als Christ so zu leben, dass die Leute nach dem tieferen Grund dafür fragen, und erst dann solle man vom Glauben reden, so Schwarz.

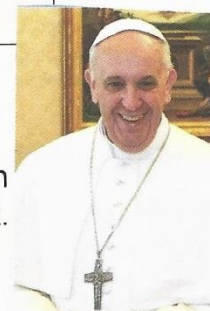
(Aus „*Kirche bunt*“ Nr. 21/ 27.Mai 2018).

**Die feierliche Amtseinführung erfolgt am Sonntag, 1.Juli,
um 15 Uhr, im Dom von St.Pölten.**

GEBETSMEINUNG DES HL.VATERS FÜR JUNI 2018

Die sozialen Netzwerke: Dass die Menschen durch das Geschehen in den sozialen Netzwerken zu einem Miteinander finden, das die Vielfalt der Einzelnen respektiert.

Juni: Die Priester und ihr Dienst
Priester, die sich durch ihre Arbeit erschöpft und allein gelassen fühlen, mögen durch Vertrautheit mit dem Herrn und durch Freundschaft untereinander Trost und Hilfe finden.



Messenordnung Juni 2018

- 1.6.Fr. 19'00 Kinder für verstorbene Mutter Rosa Müller zum 90. Geburtstag
- 2.6.Sa. **14'00 Trauung:** Sabine Hörmannsdorfer und Michael Doberer um Gottes Segen im Ehestand
- 3.6.So.09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Geschwister Lörinczi für +Eltern und Bruder Franz/Elfriede Reiß u. Kinder für +Gatten u. Vater u.g. Verw./Für +Friedrich Glaser u.a. Verw./Leichenbegl. für +Erna Urban/Leichenbegl. für +Helmut Köppl/Leichenbegleiter für +Gertrude Gangl/Leichenbegl. für +Karl Frittm/Leichenbegl. für +Erna Bayer/Für +Erika Riffer (3. Gnadenmesse)
- 4.6.Mo. 19'00 Alfred Fischer für verstorbene Eltern und Verwandte
- 7.6.Do. 19'00 Fam. Bayer für +Tante Maria und alle Verstorbenen der Familie (nachgeholt vom 1.5.)
- 8.6.Fr. 19'00 Für +Berta Freundorfer zum Geburtstag (nachgeh.v. 2.6.)//**Ausw.:** Für +Robert Schöls
- 9.6.Sa. 19'00 Leichenbegl. für +Anna Schimani//**Ausw.:** Leichenbegl. für +Johann Lehninger/Christa Reiß für +Gatten zum Geburtstag und für +Enkel Andreas/Geschwister für +Vater Otto Fischer/Theresia Fiedler für +Mutter, Schwiegermutter u. Großmutter (nachgeh.v. 12.5.)/Marina u. Gerhard Schmutz für +Mütter(nachgeh.vom 12.5.)/Maria Kollmann für +Eltern u. Schwiegereltern (nachgeh.vom 12.5.)/Kinder für +Vater Karl Müller zum 5. Todestag (nachgeh.vom 12.5.)/Fam. Zmaritsch für +Eltern u. Verw./Für +Gottfried Mittag und Angehörige/Irmi Oswald u. Kinder für +Franz Österreicher u.a. Verw./Leichenbegl. für +Franz Riedl/Fam. Traun für +Eltern, Schwiegereltern u. Verw./Für +Gabriele u. Josef Dundler/Für +Mutter und Großmutter Magdalena Prand und ihre Mutter
- 10.6.So. keine hl. Messe (Pfarrwallfahrt nach Maria Dreieichen)**
- 11.6.Mo. 19'00 In lieber Erinnerung an +Helga Gregorides//**Auswärts:** Leichenbegleiter für +Martha Schindelböck
- 14.6.Do. 19'00 Gerhard und Oma für +Dennis//**Auswärts:** Leichenbegleiter für +Johann Schindelböck
- 15.6.Fr. 19'00 Für +Gatten Robert, Eltern und Geschwister (nachgeholt vom 10. 5.)
- 16.6.Sa. 19'00 Fam. Schmid für +Eltern und Großeltern//**Auswärts:** Leichenbegl. für +Gregor Hecht
- 17.6.So.09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Theresia Hörmann für +Bruder/Robert Reiß 79 für +Eltern, Bruder u.a.a.S./Für +Beata Reiss, ihren Gatten, Sohn u.a.a.S./Walter Gangl für +Gattin zum Hochzeitstag/Für +Erika Riffer (4. Gnadenmesse)/Leichenbegl. für +Maria Winkler/Leichenbegl. für +Ernst Dundler/Mutter u. Geschwister für +Christoph Groll und in Dankbarkeit für +Franz Schober/Franz Traun für +Schwester Anna Slunsky geb. Traun
- 18.6.Mo. 19'00 Für +Anna und Werner Gasser (nachgeh.vom 12.5.)//**Auswärts:** Leichenbegleiter für +Johann Lehninger
- 20.6.Mi. 18'00 Leichenbegleiter für +Ernest Winkler//**Ausw.:** Für +Maria und Johann Ensfelder
- 21.6.Do. 19'00 Familie Fiedler für +Tante Luise, deren Eltern und Geschwister//**Ausw.:** Geschwister Lörinczi für +Eltern und Bruder Franz/Fam. Johann Resel für +Eltern und Geschwister
- 22.6.Fr. 19'00 Karl Reiß zur schuldigen Danksagung und für verstorbene Tagelöhner
- 23.6.Sa. 19'00 Für +Mutter Berta Wustinger und alle armen Seelen//**Auswärts:** Für +Anna und Karl Schimani/Leichenbegleiter für +Rosa Müller
- 24.6.So.09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Inge Bayer für +Vater, Großeltern u.g. Verw./Fam. Bayer für +Paul und Maria Prand u.a.a.S./Fritz und Ilse Linsbauer zu Ehren der hl. Engel und für +Eltern Franz u. Wilhelmine Glaser/Hedi Mold für +Schwager und Nichte Waltraud/Elfi Steindl für ihre Mutter zum Todestag/Anna Reiss 29 für +Gatten, Eltern, Geschwister und Schwager/Für +Erika Riffer (5. Gnadenmesse)
- 25.6.Mo. 19'00 Für verstorbene Anna Hochrainer und ihre Eltern
- 28.6.Do. 19'00 Für +Gatten Robert, Eltern und Geschwister//**Ausw.:** Edith Harrer für +Gatten zum Geburtstag/Für +Ing. Franz Weidinger und Brüder/Leichenbegleiter für +Johann Schindelböck
- 29.6.Fr. 19'00 Leichenbegleiter für +Franz Riedl zum 1. Todestag//**Auswärts:** Fam. Linsbauer 113 für alle verstorbenen Verwandten
- 30.6.Sa. 19'00 **Sonnwendfeier (Kippe);** Ida und Christian Schmutz für +Mutter und Oma Hilda Linsbauer//**Ausw.:** Für +Mutter u. Großmutter Magdalena Prand und ihre Geschwister
- 1.7.So.09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Theresia Hörmann für +Schwager/Johann Knierling für +Mutter und alle Verwandten/Fam. Johann Resel für +Eltern u. Geschwister/Für +Erika Riffer (6. Gnadenmesse)/Leichenbegleiter für +Helmut Köppl
- Mo. 2.7. – Fr. 6.7.: keine heilige Messe
- 7.7.Sa. 19'00 Familie Traun für +Eltern, Schwiegereltern und alle armen Seelen//**Auswärts:** Familie Sprung für +Karl Sprung zum Geburtstag



Ministranten 1944/45

1. Reihe von links:

Johann Ployl, Franz Mold,
Hermann Kupka, Franz
Schmutz, Karl Donner

2. Reihe:

Josef Pribitzer, Franz Riedl,
Ernst Prand-Stritzko, Franz
Prand, Otto Bayer

*Zur Verfügung gestellt von-
Franz Schmutz sen.*

Sollten Sie ähnliche Fotos
aus der „guten alten Zeit“
haben und sie gern
veröffentlicht wissen,
dann ist Reinhard Mayer
hofer 0664 73533280
oder willi@langau.at
Ihr Williansprechpartner.

DR. RASAL ANITRAM^s
ADLERAUG UND LUCHSENOHR
DIE ECKE ZUM GRÜBELN, TÜFTELN & DENKEN

LÖSUNG DES VORMONATS

Rätsel

Anna wiegt 59 kg, Beate 73 kg und Caroline 78 kg.

HEUTE: WORTBRUCH

Die untenstehenden Wörter sind in je zwei Bestandteile zerlegt. Finden Sie heraus, welche Bruchstücke links und rechts jeweils zusammenpassen! Schaffen Sie es unter einer Minute?

Kinde	nvase
Ba	equent
par	tstuhl
Tasche	rleger
vorl	ausexpress
Blume	penstufe
Winterg	nane
Beich	arten
kons	rung
Rebl	rgarten
Reis	esen
Bettvo	ntuch
Trep	ezentrum
Neue	adox

Malerei Anstrich Tapeten Fassaden

**Malermeister
Werner Frittum**

3580 Horn
Raabserstrasse 83
0676 / 30 75 372

1160 Wien
Stöberplatz 1
01 / 486 15 29

Fax : 02982 / 20 264
E-Mail : fa.frittum@aon.at

Die Fernwärmegenossenschaft Langau informiert

Der nächste Winter kommt bestimmt! ...

Wer sich jetzt für einen neuen Fernwärmeanschluss entscheidet, erhält auch im heurigen Jahr einmalige nicht rückzahlbare Förderungen in der Höhe von bis zu € 3.600,--

All jene Langauer, die noch keinen Anschluss an das Langauer Fernwärmenetz besitzen, die aber bald alle Vorteile dieser umweltfreundlichen und bequemen Form der Heizung nützen wollen, sollten sich jetzt rasch über die Einleitung der Fernwärme informieren.

Denn noch selten war ein Umstieg auf Fernwärme so günstig wie heute: Ein Fernwärmeanschluss kann auch 2018 mit bis zu EUR 3.000 an einmaliger nicht rückzahlbarer Förderung der öffentlichen Hand unterstützt werden. Für die bei der Errichtung notwendigen Arbeiten kann zusätzlich im heurigen Jahr auch wieder der sogenannte „Handwerkerbonus“ in Anspruch genommen werden. Dieser beträgt maximal EUR 600,--. Somit wird ein Fernwärmeanschluss mit bis zu EUR 3.600 unterstützt.

In Langau gibt es bereits 120 Haushalte, öffentliche Gebäude und Betriebe, die zuverlässig mit Fernwärme aus Biomasse für Heizung und Warmwasser versorgt werden. Nähere Informationen zur Finanzierung eines neuen Fernwärmeanschlusses gibt es beim Obmann der Fernwärmegenossenschaft Langau, Franz Reiss (0664/3004871), oder bei Günter Kaufmann (02912/430).

Danke

Wir möchten uns für die zahlreiche Anteilnahme am Begräbnis unserer Mutter, Omi und Uromi in Hardegg herzlich bedanken.

Familie RIFFER und RIEDL

Danke für die zahlreichen Glückwünsche zu meinem 90. Geburtstag. Pauline BÖHM

Danke für die Glückwünsche zu unserer SILBERNEN HOCHZEIT. Brigitte und Reinhard KÖPPL

Danke für die Glückwünsche und Geschenke zu meinem Geburtstag. Werner SCHÖNBAUER

Danke für die Glückwünsche zu meinem Geburtstag. Robert URBAN

Anlässlich meines Ausscheidens aus dem Gemeindedienst in der Gemeinde Langau möchte ich an dieser Stelle im WILLI Worte des Dankes anbringen.

Besonders bedanken möchte ich mich bei meinem Vorgesetzten Herrn Bgm. Ing. Franz Linsbauer für die Loyalität gegenüber uns als Mitarbeiter, für sein menschliches Agieren, für seinen Ideenreichtum, für seine Vielfältigkeit und für seinen Humor. Ein großes Danke an die Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates für ein faires Miteinander zum Wohle unserer schönen Gemeinde. Weiters vielen Dank an meine Kolleginnen und Kollegen im Büro, im Außendienst, in Schule, Kindergarten und Kinderstube und Leader-Büro für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit. Bei so vielen anderen Wegbegleitern, sei es von verschiedenen Institutionen und Vereinen, bei so vielen Mandataren und Mitarbeitern in den Nachbargemeinden und allen Gemeinden im Bezirk Horn.

Zuletzt aber ein Dank an die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde. Mit ihnen allen hatte ich die Gelegenheit fast 13 Jahre lang als Mitarbeiterin für ihre Belange da zu sein. Ich freue mich, wenn ich auf hinkünftig alle wieder, wenn auch nur privater Natur, sehe.

**Danke,
Elfriede ENSFELDER**

Danke

+/-



+ Für die Organisatoren, besonders für Lotte Schmutz, des Pflanzentauschmarktes im Freizeitmuseum
Reinhard Mayerhofer

- Ein dickes Minus an jene Langauer für die Anzeige nach bereits einer Fuhre Erde wegen Straßenverschmutzung in der Sportplatzgasse. Es ist schade, dass gewisse Leute nichts Besseres zu tun haben
Barbara Resel

Hunde



Jogger und deren Fehler bei Hunden

Wenn ein/eine Jogger/in auf dem Feldweg läuft muss er/sie sich genauso wie der/die Hundehalter/in mit dem Hund an gewisse Regeln halten.

Sieht der/die **ängstliche/r Jogger/in** eine/n Hundebesitzer/in dann sollte diese/r Jogger/in wenn möglich einen anderen Weg einschlagen und nicht „zum“ Hund laufen. Die **Konfrontation löst der/die Jogger/in selbst aus**, indem er/sie hinter dem/der Hundebesitzer/in mit Hund nachläuft oder zu ihm/ihr von vorne läuft und immer näher kommt, denn jeder Hund ist neugierig.

Der/Die Jogger/in sollte auf den/die Hundebesitzer/in hören und nicht nervöse Bewegungen ausüben oder gar weglaufen und dabei schreien. **Ängstliche Bewegungen** oder das **Weglaufen und Schreien erzeugt bei vielen Hunden den Spiel- oder Jagdtrieb**. Ruhig stehen bleiben, den Hund nicht ansehen und Hände runter, eventuell wenns möglich in die Hosentaschen somit entstehen keine ängstliche Bewegungen **Am besten warten oder ruhig weitergehen. Der/Die Hundebesitzer/in löst die Situation.**

Mit den Händen herum schlagen löst beim Hund entweder Gefahr oder Spielen aus!!

Seniorenbund & Pensionistenverband



Beim „Tanz in den Frühling“ des Pensionistenverbandes und des Seniorenbundes Langau mit Musik von den „Lausern“ ging es für eine stattliche Besucherzahl - auch aus der Umgebung- hoch her. Das Bild links zeigt die Verantwortlichen dieser gelungenen Veranstaltung.

Es wurde nicht nur gestanden, wie das Bild etwa bedeuten könnte, sondern auch eifrig und ausdauernd getanzt.

BÄDERBUS INS HEILBAD BÜK NACH UNGARN



Programm:

Zustieg laut Plan - Busfahrt über Wien - Grenzübergang Klingebach - Ankunft in SOPRON - Sie können den ganzen Tag bis 15:30 Uhr in SOPRON verbringen oder -Ankunft 9:00 Uhr in BÜK - Möglichkeit zum Besuch des Thermalbeades und Mittagessen - 13:30 Uhr Rückfahrt von BÜK nach SOPRON- Aufenthalt - 15:30 Uhr Heimreise über Klingebach - Wien - ohne Einkehr zu Ihrer Einstiegsstelle.

Termine 2018

jeden 1. Mittwoch im Monat

02. Mai	05. September
06. Juni	03. Oktober
04. Juli	07. November
01. August	05. Dezember

Abfahrtszeiten Bus:

4:50 Langau/Blumengeschäft Blei

Buspreis pro Person: € 28.-

inkl. aller Steuern und Parkgebühren,
wird im Bus bar kassiert
Keine Sitzplatzreservierung im Bus!

Reisepass nicht vergessen!

Anmeldung: Waldviertelreisen/Fa. Rieder 02845 243



Beim Stegbau am Langauer Seecamp: (von links): Daniel Mayerhofer, Erich Prand-Stritzko, Alexander Eidher, Bürgermeister Franz Linsbauer, Lukas Resel, Stefan Lirnberger, Rainer Reiß-Wurst, Erich Reiß, Andreas (Joe) Riffer, Hannes Messmann, Martin Bayer, Patrick Reiß, Mario Resel und Gottfried Cepin. Insgesamt waren die freiwilligen Helfer jeweils neun Stunden im Einsatz.

Foto: privat

Freiwillige Helfer bauten neuen Steg

Attraktivierung | 17 Langauer bauten unter Leitung von Hannes Messmann Steg im Freizeitpark.

LANGAU | Wie groß die Bereitschaft zu freiwilliger Arbeit in der Gemeinde Langau ist, zeigte sich beim Aktionstag, der auf „der Kipp“ durchgeführt wurde. Dabei leisteten unter der Organisation von Gemeinderat Hannes Messmann, gleichzeitig auch Tourismusobmann der Gemeinde, 17 Freiwillige knapp 130 Stunden für eine weitere Attraktivierung des Langauer Freizeitparks.

Auf dem Programm stand an diesem Aktionstag der Stegbau für das Seecamping Langau. Für die Materialbeschaffung war „Stegbau-Profi“ Andreas „Joe“ Riffer zuständig, das Material lag beim Eintreffen der Freiwilligen am frühen Morgen daher schon bereit. Gearbeitet wurde dann in zwei „Partien“, wobei eine Partie für den Bau des schwimmenden Hauptstegs in der Tischlerei

Allram zuständig war, eine weitere Partie fabrizierte in der Zwischenzeit den Zugangsbereich, der fix auf Pflöcken zum sicheren Ufer führt.

Neben den Steganlagen wurde auch noch das Gelände beim Überlauf unter der Regie von Gottfried Cepin von den freiwilligen Helfern erneuert.

Linsbauer: „Schön, dass so viele mit anpacken“

Insgesamt waren die Freiwilligen zur Freude von Bürgermeister Franz Linsbauer neun Stunden am Werk, auch ein Traktor kam dabei zum Einsatz. Linsbauer: „Als Gemeinde kann man sich nur für den unermüdlischen Einsatz bedanken. Schön, dass so viele Langauer mit angepackt haben“, freute sich der Ortschef.

WARUM HABEN SIE ... ?

... zum achten Mal einen Aktionstag organisiert?



Hannes Messmann, Gemeinderat und Tourismusobmann, Langau. Foto: Archiv

NÖN: Sie haben mit freiwilligen Helfern einen Schwimmsteg beim Seecamping Langau errichtet. Warum?

Hannes Messmann: Umso schöner unsere touristischen Objekte sind, desto mehr werden diese von unse-

ren Gästen als auch von den einheimischen Bürgern angenommen. Es gab dort nur einen kleinen Steg als Zugang in unseren 16 Hektar (32 Fußballfelder) großen Bergwerksee, aber keinen Liegesteg. Die Schwimmplattform ist über 21 m² groß. Dazu wurde noch ein zehn Meter langer Zugang gebaut.

Sie führen diese Aktionstage jetzt schon seit acht Jahren einmal pro Jahr durch und haben mit Hilfe vieler Freiwilliger schon viel bewegen können. Wie mobilisieren sie die Menschen?

Messmann: Ich glaube, das ist ein Langauer Spezifikum. Der Zusammenhalt hier ist sehr groß. Die Menschen sehen, dass die Gemeinde nicht alles stemmen kann und helfen freiwillig mit. So verschönern wir Langau und sind stolz darauf, eines der schönsten Freibäder Österreichs mitgestaltet zu haben.

NÖN -

TEILRÜCKBLICK !

(infolge der Vielzahl an Veranstaltungen.....)

Mehr davon im nächsten WILLI !



Mehr Fotos auf horn.NÖN.at



Die Musikkapelle Langau mit Kapellmeister Harald Schuh freute sich über ihren Erfolg in der zweitschwersten Stufe D.

Ergebnisse

Wertungsstufe A:

Musikkapelle St. Leonhard 90,50
Jugendmusikkapelle
Pernegg 90,42
Blasmusik Windigsteig 89,58

○ Wertungsstufe B:

Bürgerkorps Eggenburg 91,58
Bürgermusikkapelle Gars ... 91,50
Jugendkapelle Weitersfeld ... 91,33
Stadtkapelle Gr. Siegharts ... 91,25
Blasmusik Thaya 90,17
Stadtmusikkapelle Horn 89,58
Musikverein Aigen 86,75

○ Wertungsstufe C:

Jugendkapelle Raabs 94,17
Blasorchester Waidhofen 90,83
Stadtmusik Maissau 90,58
Musikverein Vitis 88,67

○ Wertungsstufe D:

Stadtkapelle Raabs 95,67
Musikkapelle Langau 93,67

Erfolg für Langauer

Konzertmusikbewertung | Kapelle wagte Antritt in Stufe D und erreichte 93,67 Punkte, Neueinsteiger überraschten in der Stufe A.

Von Michael Schwab

BEZIRK HORN | 16 Kapellen, davon acht aus dem Bezirk Waidhofen, sieben aus dem Bezirk Horn und eine aus dem Bezirk Hollabrunn, stellten sich am Sonntag der Konzertmusikbewertung im JUFA-Hotel in Raabs.

Im Gegensatz zum Vorjahr wagte sich die Musikkapelle Langau unter der Leitung von Kapellmeister Harald Schuh heuer an die zweitschwerste Stufe D heran. Mit „CMYK“ von Thomas Asanger als Pflichtstück

und „In 80 Tagen um die Welt“ von Otto M. Schwarz als Selbstwahlstück mussten die Langauer unter der Leitung von Kapellmeister Harald Schuh zwei anspruchsvolle Stücke meistern.

93,67 Punkte erhielt die Kapelle von der Jury, und sie musste sich damit nur von der Stadtkapelle Raabs, die 95,67 Punkte erreichte, geschlagen geben. In der leichtesten Wertungsstufe A gab es heuer mit der Musikkapelle St. Leonhard am Hornerwald einen Neueinsteiger – und eine Überraschung. Die Kapelle ging aus einer 2015 gegründeten

Bläserklasse hervor. Ein Jahr später, am 12. Juni 2016, feierte die Kapelle ihr Gründungsfest und spielte beim 40-Jahr-Jubiläum der Marktgemeinde St. Leonhard am Hornerwald, 2017 gab sie ihr erstes Konzert. Kapellmeister Harald Schuh und seine Musiker meisterten die Herausforderung ihrer ersten Konzertmusikbewertung souverän und erreichten mit 90,50 Punkten das beste Ergebnis in der Stufe A. In Stufe B schnitt das Bürgerkorps Eggenburg am besten ab, in Stufe C traten keine Horner Kapellen an.



Beim Klassenabend der Musikschule Thayatal: Lukas Aigner, Judith Andre, Sarah Andre, Magdalena Bock, Julian Diem, Isabel Kober, Maximilian Lähodny, Selin Laser, Johanna Scheimer, Leon Sprung, Oliver Sprung, Agnes Steininger, Katja Steininger, Cassia Braunsteiner, Clara Bareis, Johanna Lamatsch und Mutter Sonja Lamatsch, Sebastian Hainschwang, Oliver Schöls, Kevin Kristament, Gabriel Gruber, Valentin Fritz, Fabian Schechtner, Markus Ensfelder sowie die Lehrer Bernadette Noé-Nordberg und Michael Treadaway.

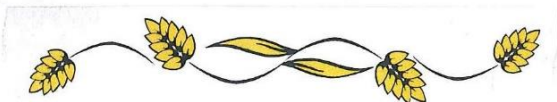
Foto: privat

Klassenabend in drei Teilen

LANGAU | In Langau fand kürzlich im Musikerheim ein fächerübergreifender Klassenabend der Musikschule Thayatal statt. Der erste Teil wurde von den Schülern der Musikalischen Früherziehung Japons eröffnet. 13 Kinder sangen unter der Leitung von Bernadette Noé-Nordberg mit sichtlicher Begeisterung „Fluck, der edle Drache“ und „Als ich ein Baby war“.

Im zweiten Teil traten die Blockflötenschüler von Bernadette Noé-Nordberg vor den Vorhang. Sie brachten sowohl Solo- als auch Ensemblestücke zu Gehör.

Den dritten Teil gestalteten die Schüler der Schlagwerkklasse von Michael Treadaway mit heißen Rhythmen.



Sicherheitspreis für Volksschulen

GERAS, LANGAU | Die Prämierung des Ideenwettbewerbes „gemeinsam.sicher mit deiner Schule“ ging am 17. Mai im Leopoldsaal der Niederösterreichischen Landesregierung über die Bühne.

Dieser Ideenwettbewerb, ein Projekt des Bundesministeriums für Inneres, wurde bereits zum zweiten Mal durchgeführt, in Niederösterreich wurden 30 Ideen eingereicht.

Der Wettbewerb wurde durchgeführt für drei Alterskategorien. In jeder Kategorie wurde von der Jury ein Gewinnerprojekt ausgewählt. Die Wertung erfolgte nach Plausibilität, Umsetzbarkeit, Nutzen und Kreativität der Idee.

Und in der Kategorie „1. bis 4. Schulstufe“ kommt das Siegerprojekt aus dem Bezirk Horn: Die beiden Volksschulen Geras und Langau, die gemeinsam ein Projekt mit dem Thema „Vom ICH zum WIR: Gemeinsam Sicher durch das Leben“ durchführten, holten sich den Sieg und sind in der Endauscheidung für den Bundessieg.



Bei den Schülern der Volksschulen aus Langau und Geras herrschte nach dem Sieg beim Ideenwettbewerb „gemeinsam.sicher mit deiner Schule“ große Freude.
Foto: privat



Auch Martha Resel und Ewald Brunnmüller zeigten großes Interesse am Diorama des ehemaligen Braunkohle-Bergwerks Langau, das im dortigen Freizeitmuseum aufgebaut ist. Karl Kühlmayer (rechts), der Obmann des Freizeitmuseums, informierte die Besucher über den geschichtlichen Hintergrund und lud im Anschluss zur Muttertagsjause.

Foto: Lisa Köchl

Muttertagsjause im Museum

LANGAU | Im Rahmen des Museumsfrühlings öffnete auch das Freizeitmuseum in Langau seine Tore. Einige Besucher nutzten das ausgezeichnete Wetter für einen Besuch im 2009 eröffneten Museum, in dem Fragen wie „Wie verbrachten die Menschen früher ihre Freizeit und welche Unterschiede zeigen sich im Vergleich mit heute?“ beantwortet und zahlreiche weitere Informationen über Freizeitaktivitäten, Urlaub und Wohnen im Laufe der Zeit gegeben wurden.

Bei der Muttertagsjause wurde man nach einem Rundgang mit köstlichen Mehlspeisen sowie mit Kaffee und erfrischenden Getränken versorgt.



Vor 38 Jahren zuletzt saniert

Projekt | Ende Juni soll die Renovierung des Langauer Friedhofportals abgeschlossen sein.

Von Rupert Kornell

LANGAU | Schon seit Jahren gibt der Eingang zum Friedhof nicht das schönste Bild ab. Der bröckelnde Putz war nicht nur Pfarrkirchenrat Karl Kühlmayer ein Dorn im Auge: „Zuletzt wurde das Portal im Jahr 1980 renoviert, für eine Sanierung war es schon höchste Zeit.“

Auf rund 25.000 Euro soll sich diese Sanierung belaufen, die an der Pfarre – es handelt sich um einen Pfarr-, keinen Gemeindefriedhof – hängen bzw. an der Diözese, von der man sich finanzielle Hilfe erhofft. Aber na-

türlich versucht man die Kosten zu drücken wie derzeit beim Abschlagen des Mauerwerks. Mit schweren Bohrhämmern rücken Kühlmayer und eine ganze Reihe von freiwilligen Helfern aus, um den Putz abzutragen und natürlich auch zu entsorgen. Das neue Portal soll wie bisher teilweise mit Biberschwanziegeln bzw. neu mit Kupfer eingedeckt werden, die Fertigstellung ist für Ende Juni vorgesehen.

„Bei dem Bauwerk am Eingang zum Friedhof handelt es sich um eine barocke Ausformung“, weiß Pfarrer Andreas Brandtner, der den Freiwilligen



Pfarrkirchenrat Karl Kühlmayer ist nicht nur Organisator der Renovierung des Friedhofeingangs, er packt auch selbst Hand an, hier mit Gattin Eleonore und Tochter Viktoria sowie Helmut Reiß-Wurst (v.l.). Foto: Rupert Kornell

für ihre Arbeit dankbar ist. „Es war der Eingang zur ehemaligen Wehrkirche und stammt so wie die Friedhofsmauer aus der Mitte des 11. Jahrhunderts.“ Aus dieser Zeit dürfte auch diese Kirche stammen, deren Fundamen-

te sind bei der heutigen Kirche noch zu sehen. Erstmals wird Langau als „Langenowe“ im Jahr 1153 in einer Stiftungsurkunde des Stiftes Geras erwähnt, die Kirche erstmals in der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts.

Ideale Mitarbeiterinnen

Wechsel | Elfriede Ensfelder tritt mit Monatsende nach 13 Jahren im Gemeindeamt Langau ihre Pension an, ihr folgt Maria Prand-Stritzko.

Von Rupert Kornell

LANGAU | „Schwerpunktmäßig war sie zuständig für Buchhaltung, Bürgerservice und Meldewesen, aber wie es in einer kleinen Gemeinde so ist, hat sie alle anfallenden Dinge erledigt und war durch ihre extrem freundliche, umgängliche Art bei der Bevölkerung beliebt“, streut Bür-

germeister Franz Linsbauer seiner Mitarbeiterin Elfriede Ensfelder Rosen, die mit Ende des Monats den wohlverdienten Ruhestand antritt.

Auf die fast 13 Jahre blickt sie mit einer gewissen Zufriedenheit zurück: „Es hat nie Konfrontationen mit den Bürgern gegeben, die Zusammenarbeit im Gemeindeamt war ausge-

zeichnet, alles wurde besprochen, viele Neuerungen haben wir gemeinsam umgesetzt.“ Ihre Tätigkeit wurde nicht zuletzt dadurch anerkannt, dass eine umfassende Prüfung des Landes ihr eine „mustergültige und exakte Buchführung“ bestätigt hat.

Ihre Nachfolgerin Maria Prand-Stritzko hat sich bereits ausgezeichnet eingearbeitet, wie Linsbauer bestätigt: „Sie arbeitet ebenso genau, ist sehr entgegenkommend und hat sich rasch – auch mit neuen Ideen – in ihre neue Tätigkeit eingebracht.“ Vor ihrer Bestellung hat es ein externes Auswahlverfahren gegeben, von neun Bewerbern hat Prand-Stritzko am besten entsprochen.

Die 49-Jährige, eine Absolventin der HBLA Hollabrunn, die bisher im Steuerberatungsbüro in Horn gearbeitet hat, ist verheiratet und Mutter dreier Kinder. Sie schwärmt von ihrem Arbeitsplatz: „Es herrscht ein tolles Klima, Franz ist ein extrem guter Chef, die Arbeit ist vielschichtig, das gefällt mir. Und der Arbeitsplatz ist nur ein paar Minuten von unserem Haus entfernt.“

Vorläufig wird sie alleine im Gemeindeamt tätig sein, bis die in Karenz befindliche Martina Reiß wieder zurückkommt und sie gemeinsam mit Linsbauer für die Bürger da sind.



Bürgermeister Franz Linsbauer mit der scheidenden Mitarbeiterin Elfriede Ensfelder (M.) und ihrer Nachfolgerin Maria Prand-Stritzko. Foto: R. Kornell

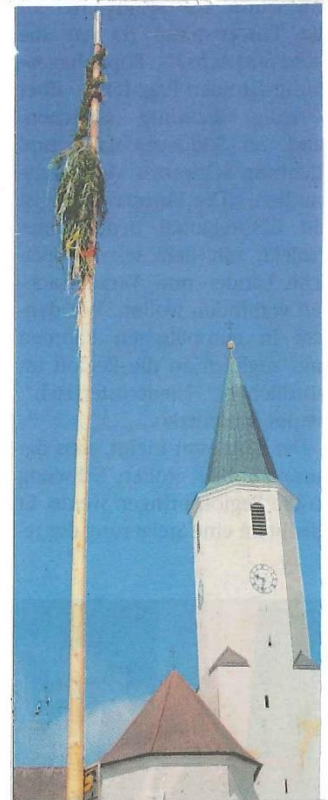


BEZIRK HORN | Ein weiteres Mal steht die besondere Natur der Familienregion „Waldviertler Wohlviertel Nationalpark Thayatal“ und die Erzeugnisse aus dieser Natur am Programm des ORF. Der Film „Naturerlebnisse Waldviertel: Vom Nationalpark zum Manhartsberg“ erlaubt außergewöhnliche Blicke in die Region und wird am Sonntag, den 6. Mai, um 14.05 in ORF 2 ausgestrahlt. Aus ihren vielfältigen Erzeugnissen bereiten im Film über 20 Direktvermarkter in der Landesberufsschule Geras mit Unterstützung eines Kochlehrers besondere Schmankerl zu. Rezepte dazu finden Sie auf www.leader-wohlviertel.at. Am Bild: Leader Regionsmanager Roland Deyssig, Kochprofi Claus Tampier, Schuldirektorin Christine Stöger und Regionsobmann Bürgermeister Franz Linsbauer. Foto: privat

Maibaum-Wipfel ist nach unten orientiert

Auf den ersten Blick könnte man meinen, dass sich die Langauer wieder einmal etwas Besonderes haben einfallen lassen, riskiert man einen Blick auf den am Hauptplatz aufgestellten Maibaum, bei dem der geschmückte Wipfel nicht nach oben, sondern nach unten zeigt. Vor ein paar Jahren hatten ja die Hessendorfer mit noch oben zeigenden Wurzeln von sich reden gemacht.

Allerdings hat der heurige Baum nichts mit Originalität zu tun, sondern ist dem Umstand geschuldet, dass vor einigen Tagen ein heftiges Gewitter niederging, begleitet von Sturm und den Wipfel abriß. Der war allerdings zusätzlich mit einem Seil gut gesichert, neigte sich nur in eine Querlage und wurde von der Freiwilligen Feuerwehr des Ortes, die gerade von einem Einsatz nach Hause fuhr, fachmännisch „geborgen“ und in seine jetzige sichere Lage gebracht.



Der Langauer Maibaum könnte als durchaus originell durchgehen, sein trauriges Dasein hat aber einen anderen Hintergrund. Foto: R. Kornell





Die von Abt Michael Prohazka zelebrierte Gedenkmesse für den verstorbenen Geraser Stiftskapellmeister Helmut Leeb und seine Gattin Gertrud am Sonntag, 27. 5., um 9.30 Uhr in der Stiftskirche gestalten die Singgruppe und der Kirchenchor Geras sowie ein Chor aus Langau, vertreten durch Elisabeth Winkler, Sonja Stefal, Petra Waller, Riki Henschling, Adele Brandeis und Christoph Reiss (von links).
Foto: privat



Theodor Zelenka
Geboren: 17.05.2018 10:10
Größe: 50 cm
Gewicht: 3006 g
Wohnort: 2091 Langau



Stadtrat Wolfgang Welsler gratulierte den erfolgreichen Spielern von Horn I zur gewonnenen Oberliga-Meisterschaft: Reinhard Pleßl, Helmut Pokorný, Martin Sturc, Christoph Dundler und Günter Kaufmann (v.l.).
Foto: privat



Gekrönter Meister

Tischtennis | Oberliga-Meister Horn verabschiedete sich mit einem 7:0-Sieg über Hagenbrunn aus der erfolgreichen Saison.

Oberliga D

Horn - Hagenbrunn						7:0
1.	(1) Horn	(14)	13	1	0	85:30 41
2.	(2) Langenlois 1	(14)	10	3	1	82:34 37
3.	(3) Eggenburg	(14)	9	1	4	71:44 33
4.	(4) Ottenschlag 2	(13)	5	4	4	64:51 27
5.	(5) Hagenbrunn	(14)	5	4	5	54:60 27
6.	(6) Ottenschlag 1	(14)	3	2	9	36:74 22
7.	(7) Langschlag/Weitza	(13)	1	1	11	30:74 16
8.	(8) Großdietmanns 3	(14)	1	0	13	27:82 16



Unter den 31 Teilnehmern aus dem Dekanat Geras waren auch die Langauer Nina Reiss-Wurst, David Eidher, Ines Eidher, Magdalena Andre und Julia Kiemayer (Bild oben, von links). Mit der Weitersfelder Oberministrantin Selina Aschenbrenner waren Alexandra Tree, Anna Schinner, Paulina Glaser, Rosa Schinner und Laura Deckenbach (Bild unten, von links) angereist.



Bei der Jubiläumsfestmesse für Diakon Heribert Riegler (3. von links): Bürgermeister Jürgen Maier, Stadtpfarrer Albert Groß, Margit Meyer, Hildegard Riegler und Diakon Heinz-Horst Meyer.
Foto: Eduard Reiningger

Dienst der „Minis“ in Kirche wichtig

Großes Treffen | Unter den über 2.000 Ministranten aus der ganzen Diözese waren auch viele Horner.

Diakon Riegler feierte Jubiläum

Festmesse | Pfarr- und Stadtgemeinde dankten Heribert Riegler für sein ehrenamtliches Wirken.

IHRE GRAWE KUNDENBERATER:

TEAM PLESSL, Tel. 0664/544 53 35

andreas.plessl@grawe.at

Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.



GANGL

LANGAU • 029 12 / 453
Installateur
GAS • WASSER • HEIZUNG
FAX: 029 12 / 453-4 • UID: ATU 18229904



ZM - Bauer OG

BAUER
Walter

A- 2092 Riegersburg 90
0664 / 5543591
0664 / 1533665
E-Mail: office@zm-bauer.at

www.zm-bauer.at

Dachstühle- und Reparaturen, Gartenhäuser, Carports,
Türen, Pergolen, Holzfußböden und Holzdecken,
Holz- u. Alu- Zäune, Velux und Roto Dachflächenfenster,
Villas - Dacheindeckungen, Valetta - Beschattungen,
Dämmstoffe, Schnittholz



3752 Sallapulka 19
Tel.: 02947/363

Mo-Sa.: 6.00 - 12:00



SPAR 

Sommerzeile 52
2091 Langau

Mo-Fr: 6:30 - 18:30
Sa: 6:30 - 12:30

Tel.: 02912/418



Mo-Fr: 8.00 - 18:30
Sa: 8.00 - 12:30
So: 14:00 - 18:00



Tel.: 02912/418-33

Schnittblumen
Topfpflanzen
Sträuße & Gestecke
Trauerfloristik
Geschenkartikel

Mo-Fr: 8.00 - 12.00
14.00 - 18.00
Sa: 8.00 - 12.00



NV**Die Niederösterreichische
Versicherung****DER ideale Partner für alle
Versicherungsangelegenheiten!****Ihre Ansprechpartner:****Gerhard Hauer** 0664/ 80 109 50 85**Christoph Reiss** 0664/ 80 109 58 84**Burghard Reiss** 0664/ 80 109 52 08**Heide Hecht**

staatlich geprüfte Masseurin

- Klassische Massage
- Lymphdrainage
- Fußreflexzonenmassage
- Akupunkturmassage nach Penzel
- Cranio-Sacrale-Impulsregulation
- Thai-Massage

*Hausbesuche möglich**Geschenkgutscheine erhältlich***Winterzeile 350, 2091 Langau****Anmeldung: 02912/63 85****ZOTTER Herbert**
Reparaturwerkstätte

Reparaturen aller Automarken

Service, Pickerl, Auspuff, Bremsen

Autoklimaservice

Verkauf und Reparatur von
Gartengeräten

Motorsäge, Motorsense

**KONTAKT**02912 / 7030
0664 / 424 44 71
www.hzotter.at
herbert@hzotter.at**Ihr Experte****FÜR VERSICHERUNG,
VORSORGE UND VERMÖGEN.****Bezirksdirektor
Andreas Pribitzer**Bahnstraße 5, 3580 Horn, Tel.: 05 9009-82661
Mobil: 0676/878 262 663
andreas.pribitzer@allianz.at

allianz.at

Allianz

Raiffeisenbank  
 Region **Waldviertel**

Meine Bank in Langau

Einmalige Kapitalauszahlung plus zahlreiche Zusatzleistungen!

Wenn´s um meine Unfallversicherung geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Sport, Spiel und Spaß sicher genießen. Mit „**MEINE Unfallversicherung**“ sind Sie auch in Ihrer Freizeit perfekt abgesichert. Mehr Information in Ihrer Raiffeisenbank oder unter www.raiffeisen-versicherung.at

Grätzl-Flohmarkt am Birkenhain

Zum Kaufen gibt es Spielsachen, Kleidung, Geschirr, Krims-Krams und vieles mehr.
 In gemütlicher Runde gibt es auch Kaffee und Kuchen.



SA 23. Juni 2018
SO 24. Juni 2018
 jeweils von 8.00 – 18.00 Uhr

2091 Oberhöflein 80/1-5
Isabella Hold (0676/9551917)



Tischler- und Montageservice
Wilfried Hochrainer

2091 Langau
 Winterzeile 149
 T 0664 / 87 17 492
wilfried.hochrainer@gmail.com

Montage von:

- Küchen
- Schlafzimmer
- Wohnzimmer
- Vorzimmer
- Innentüren
- Decken

Verlegen von Böden:

- Parkett
- Laminat
- Vinyl
- Terrassen

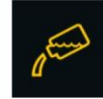
Planung, Beratung & Verkauf



Bosch Car Service

Sie fahren einen modernen Diesel? (Euro 5 od. Euro 6) Dann brauchen Sie ein Additiv für die Abgasreinigungsanlage. Die Flüssigkeit ist unter dem Markennamen **AdBlue** bekannt.

Dieses Symbol leuchtet auf, wenn der AdBlue Tank leer wird:



Was ist AdBlue?

AdBlue ist ein Zusatzstoff, der bei Dieselfahrzeugen nach dem Verbrennungsakt in den Auspuff eingespritzt wird und dort durch eine chemische Reaktion die Stickoxide vernichtet!

AdBlue ist umweltneutral, NICHT explosiv und NICHT brennbar.

Trotz allem ist AdBlue in hohem Maße aggressiv gegen elektronische Fahrzeugteile, daher ist höchste Vorsicht beim Befüllen geboten.

Wir füllen Ihren AdBlue Tank für Sie!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AUTO
HAUS **RESEL**
Ihr Partner seit Generationen.

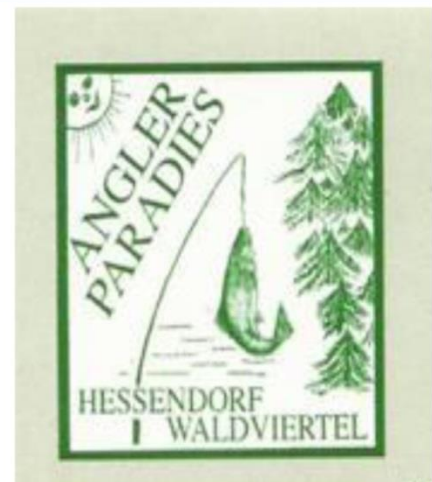
Sommerzeile 199, 2091 Langau, Tel: (02912) 424
E-Mail: langau@autohaus-resel.at, www.autohaus-resel.at

Anglerparadies Hessendorf

Öffnungszeiten

(Angelbetrieb und Restaurant):

Mittwoch, Freitag, Samstag,
Sonn- und Feiertag
jeweils **07:00 bis 18:00**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Familie Neubert

Tel. **0676 9001756**

Tel. 0676 7194737

www.anglerparadieshessendorf.at

Danke nachfolgend genannten Spendern:

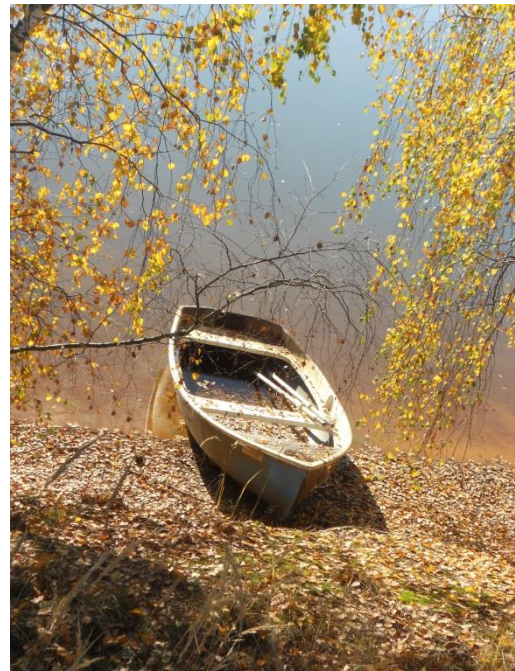
Elfriede **Lindner** L 97
Fam. **Burdis/Glembeck** L 324
Isabella **Röhrich** L 175
Monika und Karl **Jahn**
Roman **Wustinger** L 283
Inge **Dallamassl/Raabs/Thaya**
Ernst **Reiss/Oberhöflein** 54
Elfriede **Hochrainer** L 149
Dieter **Gerstl/Campingplatz** 8
Helmuth **Traxler** L 281
Franz **Kornell**

Maria **Schmutz/Fronsburg** 12
Anna Maria und Ernst **Schmutz/Breitensee**
Mag. Markus **Neunteufl/Eggenburg**
Walter **Gangl**
Elfriede **Wustinger** L 124
Herbert **Hartl** L 308
Otto **Willinger** L 2
Rupert **Brandstetter** L 292
Margarete und Ernst **Seel** L 277
Jutta **Harant/Wien**

Gedicht

Ein Mensch v. Eugen Roth

Ein Mensch sagt - und er ist stolz darauf -
er geht in seinen Pflichten auf.
Bis dass er – nicht mehr ganz so munter –
geht in seinen Pflichten unter.



Bilder vom See